



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksversammlung Altona

A/BVG/123.30-01 + 986.90-10

Drucksache 20-5060.1

Datum 30.08.2018

Beschluss

auf Empfehlung des Haushalts-und Vergabeausschusses

Verwendung der Restmittel aus den Quartiersfonds I-III für das laufende Haushaltsjahr 2018

Im Quartiersfonds (QF) I stehen Mittel i.H.v. 100.937 Euro durch Minderausgaben und Rückflüsse nach Verwendungsnachweisprüfungen zur Verfügung.

Im Quartiersfonds II und III stehen durch nicht realisierte Projekte und Kostenreduzierungen nach Antragsprüfung Mittel i.H.v. 163.266 Euro (hiervon 73.571 Euro investive Mittel) zur weiteren Verwendung im laufenden Haushaltsjahr 2018 zur Verfügung.

Projekte, der QF II und III, die nicht wie geplant realisiert werden konnten, sind:

- QF II: Budget zur Unterstützung des Ehrenamtes i.H.v. **16.040 Euro** (Mittel stehen im Forum Flüchtlingshilfe zur Verfügung),
- QF II: Kofinanzierung i.H.v. **6.000 Euro** für das Bundesprogramm Kultur macht stark – Mittel wurden aus Forum Flüchtlingshilfe zur Verfügung gestellt,
- QF III: Schwimmunterricht für Kinder aus den Wohnunterkünften (Wuk) in Kooperation mit dem Verein Aktive Freizeit e.V. i.H.v. **30.000 Euro** (Kooperation mit dem Verein ist nicht zustande gekommen, andere Anbieter für Schwimmunterricht hatten keine Kapazitäten),
- QF III: Minderausgaben frei i.H.v. **20.000 Euro** für die Aufbereitung von Informationsmaterialien zum Gesundheits- und Jugendhilfesystem, mehrsprachig und leichte Sprache (Gesamtansatz 2017/18 70.000 Euro),
- QF III: Ruheräume für die Bewohner*innen am Holmbrook i.H.v. **23.571 Euro (investiv)** (Kirchengemeinde ist vom Vorhaben zurückgetreten),
- QF III: Aufbau eines interaktiven Spielgerätes YALP (der Baufortschritt in Suurheid verzögert sich, eine Aufstellfläche konnte nach langem Suchen für nur ein Spielgerät auf dem Gelände der Schule Thadenstraße gefunden werden), eine zweite Aufstellfläche steht zurzeit nicht zu Verfügung; freie Mittel i.H.v. **50.000 Euro (investiv)** und
- QF II und III: ohnehin noch offene Mittel gesamt i.H.v. **17.655 Euro**.

Unterjährig haben sich sowohl für den Quartiersfonds I als auch für die Quartiersfonds II und III (flüchtlingsbedingte Mehrbedarfe) weitere Bedarfe ergeben.

Projektverantwortlich sind die Fachämter: Gesundheitsamt, Jugendamt und Sozialraummanagement. Alle aufgeführten Projekte beschreiben aktuelle Bedarfslücken, denen mit diesem Mitteleinsatz begegnet werden soll.

Der Vergabe der Restmittel aus den Quartiersfonds I-III 2018 wird gemäß den folgenden Übersichten zugestimmt:

Verwendung der offenen Mittel des Quartiersfonds I 2018:

konsumtiv:	100.937 Euro
-------------------	---------------------

Lfd. Nr.	Projekt	Betrag in Euro
1.	Ausgleich Betriebskostendefizit Zirkus Abraxkadabrax	10.000
2.	Aufstockung einer 0,5 Personalressource bei AbraxKadabrax bis Ende 2018	20.000
3.	Sachausgaben Gesundheitsförderung und Prävention von Kindern	35.000
4.	Sonntagscafe Lurup 10/2018 bis 3/2019	4.000
5.	Seniorentag 2018 oder weiteres Bezirkssenorenbeirat	10.000
	Summe:	79.000
	<u>offener Rest:</u>	21.937

Verwendung der offenen Mittel der Quartiersfonds II und III (flüchtlingsbedingte Mehrbedarfe) 2018:

Gesamt:	163.266 Euro
investiv:	73.571 Euro
konsumtiv:	89.695 Euro

Lfd. Nr.	Projekte	Betrag in Euro
1.	Verstärkung Roma und Sinti Union Osdorf	20.000
2.	Adebar Frühe Hilfen	30.000
3.	Anschubfinanzierung Sibelius Aktiv e.V. (Anschubfinanzierung 2018)	15.000
4.	Dolle Deerns e. V. / Mädchenoase	35.000
	Summe konsumtiv:	65.000
	Summe investiv:	35.000
	<u>offener Rest konsumtiv:</u>	24.695
	<u>offener Rest investiv:</u>	38.571